



Übungsblatt 2.

Abgabe bis: **Freitag, 04.10.2019, 12:00**

Aufgabe 1 (Variationsrechnung im Endlichdimensionalen | 4 Punkte).

Sei $\mathbf{A} \in \mathbb{R}^{n \times n}$ eine symmetrische, positiv definite Matrix.

- (a) Für $\mathbf{b}, \mathbf{x} \in \mathbb{R}^n$ sei $\mathbf{y}^T \mathbf{A} \mathbf{x} = \mathbf{y}^T \mathbf{b}$ für alle $\mathbf{y} \in \mathbb{R}^n$. Folgern Sie, dass $\mathbf{A} \mathbf{x} = \mathbf{b}$ gilt.
- (b) Wir definieren das Funktional

$$J: \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}, \quad \mathbf{v} \mapsto J(\mathbf{v}) := \frac{1}{2} \mathbf{v}^T \mathbf{A} \mathbf{v} - \mathbf{b}^T \mathbf{v}.$$

Ein Punkt $\mathbf{x} \in \mathbb{R}^n$ heisst *stationär*, falls

$$\frac{d}{dt} J(\mathbf{x} + t\mathbf{v}) \Big|_{t=0} = 0$$

für alle $\mathbf{v} \in \mathbb{R}^n$ gilt. Zeigen Sie, dass die stationären Punkte von J die Gleichung $\mathbf{A} \mathbf{x} = \mathbf{b}$ erfüllen.

- (c) Beweisen Sie, dass es genau einen stationären Punkt von J gibt, der gleichzeitig absolutes Minimum ist.

Aufgabe 2 (Spuroperator | 4 Punkte).

Seien

$$\Omega^- = (-1, 0) \times (-1, 1), \quad \Omega^+ = (0, 1) \times (-1, 1)$$

und $u: (-1, 1)^2 \rightarrow \mathbb{R}$ mit $u|_{\Omega^\pm} \in H^1(\Omega^\pm)$ gegeben. Seien γ^\pm die Spurooperatoren auf Ω^\pm . Beweisen Sie, dass gilt:

$$u \in H^1((-1, 1)^2) \iff \gamma^+ u = \gamma^- u \quad \text{auf } \partial\Omega^+ \cap \partial\Omega^-.$$

Hinweis. *Verwenden Sie den Gaußschen Integralsatz.*

Aufgabe 3 (Äquivalenz von Normen | 4 Punkte).

Sei $\Omega \subset \mathbb{R}^d$ ein beschränktes Gebiet mit hinreichend glattem Rand und $\Gamma \subset \partial\Omega$ ein Teil des Randes, mit $\text{meas}_{\partial\Omega}(\Gamma) > 0$. Gegeben sei die Norm

$$\|v\|_{H^1_\Gamma(\Omega)} := \sqrt{|v|_{H^1(\Omega)}^2 + \|\gamma_\Gamma(v)\|_{L^2(\Gamma)}^2}.$$

Hierbei bezeichnet $\gamma_\Gamma: H^1(\Omega) \rightarrow L^2(\Gamma)$ den Spuroperator eingeschränkt auf Γ . Zeigen Sie die Äquivalenz der Normen $\|\cdot\|_{H^1_\Gamma(\Omega)}$ und $\|\cdot\|_{H^1(\Omega)}$ bezüglich $H^1(\Omega)$. Gehen Sie dabei wie folgt vor:

- (a) Finden Sie eine Abschätzung $\|v\|_{H^1_\Gamma(\Omega)} \leq c \|v\|_{H^1(\Omega)}$ für eine positive Konstante c und jede Funktion $v \in H^1(\Omega)$.
- (b) Beweisen Sie nun die umgekehrte Abschätzung per Widerspruch. Nehmen Sie hierzu an, dass keine entsprechende Abschätzung existiert. Dies bedeutet, es gibt eine Folge $\{v_k\}_k \subset H^1(\Omega)$ mit $\|v_k\|_{H^1(\Omega)} = 1$ für alle k und $\|v_k\|_{H^1_\Gamma(\Omega)} \rightarrow 0$ für $k \rightarrow \infty$. Führen Sie dies zum Widerspruch.

Hinweis. Jede beschränkte Folge in $H^1(\Omega)$ besitzt eine konvergente Teilfolge in $L^2(\Omega)$ (dies ist ein Spezialfall des Rellichschen Auswahlssatzes). Ferner gilt für Funktionen $v \in H^1(\Omega)$ mit $\nabla v = \mathbf{0}$, dass $v = K \in \mathbb{R}$ fast überall.

Schliessen Sie, dass die Seminorm $|\cdot|_{H^1(\Omega)}$ auf $H_\Gamma^1(\Omega) := \{v \in H^1(\Omega) : \gamma_\Gamma(v) = 0\}$ äquivalent zur Norm $\|\cdot\|_{H^1(\Omega)}$ ist.

Aufgabe 4 (Variationsformulierung | 4 Punkte).

Sei $\Omega \subset \mathbb{R}^d$ ein beschränktes Gebiet. Gegeben sei die partielle Differentialgleichung

$$\begin{aligned} -\Delta u + \langle \mathbf{b}, \nabla u \rangle + cu &= f && \text{in } \Omega, \\ u &= 0 && \text{auf } \partial\Omega, \end{aligned}$$

wobei $c \in \mathbb{R}$, $\mathbf{b} \in \mathbb{R}^d$ und $f \in L^2(\Omega)$.

- a) Schreiben Sie die zugehörige Variationsformulierung

$$a(u, v) = \ell(v) \quad \text{für alle } v \in H_0^1(\Omega)$$

auf, wobei $a : H^1(\Omega) \times H^1(\Omega) \rightarrow \mathbb{R}$ eine Bilinearform und $\ell : H^1(\Omega) \rightarrow \mathbb{R}$ ein lineares Funktional ist.

- b) Zeigen Sie die Stetigkeit der Bilinearform auf $H^1(\Omega)$.
- c) Zeigen Sie, dass die Bilinearform elliptisch auf $H_0^1(\Omega)$ ist, falls \mathbf{b} konstante Länge 1 besitzt und $c = 1$ ist.